

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 29.10.2010

DIE DEUTSCHE
KAMMERPHILHARMONIE
BREMEN



4. Kammerkonzert: »Barockmusik aus dem 17. Jahrhundert«

Eine außergewöhnliche Programmauswahl, gespielt auf Originalinstrumenten

Das letzte Kammerkonzert in dieser Saison widmet sich der »Barockmusik aus dem 17. Jahrhundert«. Zur Aufführung kommt die barocke Musik am Sonntag, 7. November, 11 Uhr, im KITO, am Montag, 8. November, 20 Uhr, in der »Kammer-Philharmonie«, Gesamtschule Bremen-Ost sowie am Dienstag, 9. November, 19.30 Uhr, in der Kreismusikschule Leer.

Die Trompete zählt in der Kammermusik zu den Raritäten und steht dennoch im musikalischen Zentrum dieses Konzerts. Im Zeitalter des Barocks emanzipierte sich das Instrument von seinen Signal- und Repräsentationsaufgaben. Bei Henry Purcell findet die Trompete Eingang in die Sonatine. »The Prince of Denmark's March« von Jeremiah Clarke ist auch unter dem Namen »Trumpets Voluntary« bekannt. Richard Mudge, ein Musiker auf der Schwelle zwischen Spätbarock und früher Klassik, setzte im ersten seiner sechs überlieferten Konzerte die Trompete neben Streichern ein.

Ein kleines Gegengewicht zu den vielen britischen Werken bildet der französische Komponist Joseph Nicolas Royer: Er war für die musikalische Ausbildung der Kinder von König Ludwigs XV zuständig. 1753, kurz vor seinem Tod, erhielt er die angesehene Stellung als Leiter der königlichen Kammermusik.

»Barockmusik aus dem 17. Jahrhundert«, 4. Kammerkonzert

So. 07.11.2010 | 11.00 Uhr, KITO

Mo. 08.11.2010 | 20.00 Uhr, »Kammer-Philharmonie«, Gesamtschule Bremen-Ost

Di. 09.11.2010 | 19.30 Uhr, Leer, Kreismusikschule

Christopher Dicken, Trompete

Gunther Schwiddessen, Violine

Johannes Haase, Violine

Friederike Latzko, Viola

Christian Heim, Gambe, Violone

Beate Rölleck, Cembalo, Orgel

Thomas Ihlenfeldt, Theorbe, Gitarre

U.a. mit folgenden Werken:

Jeremiah Clarke (1675-1707): Suite of Aires for the Theatre in D-Dur

Richard Mudge (1718-1763): Concerto No. 1 in D-Dur

Heinrich Ignaz Franz Biber (1644-1704): Partita VI aus Armonia Artificiosa Ariosa

Joseph Nicholas Pancrace Royer (1700-1755): La Marche des Scythes

Johann Sebastian Bach (1685-1750): Triosonate BWV 1039 in G-Dur

Henry Purcell (1659-1695): Sonata in D-Dur

Karten sind erhältlich beim Kunden-Service der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen,

Tel. 0421-32 19 19.

Die Partner der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen



Die Sparkasse
Bremen



Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Annette Boegl, Leitung Fundraising und PR, Kulturhaus Stadtwaage, Langenstraße 13, 28195 Bremen

Tel +49 (0)421-9 58 85-20, Fax +49 (0)421-9 58 85-20, a.boegl@kammerphilharmonie.com,

Tine Klier, text+pr, Contrescarpe 8, 28203 Bremen

Tel +49 (0)421-5 65 17-29, Fax +49 (0)421-5 65 17-11, klier@mueller-text-pr.de, www.mueller-text-pr.de